

Gelbes

Fahrzeugbrief

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen

TR -HH 910

zum Verkehr zugelassen worden für:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma

Albert Merkel

Wohnort/Firmensitz am Tag der Zulassung

5501 Newel

geb. am

17.08.1932

Postleitzahl und Ort, Datum

5500 Trier, den 13.09.84

Stempel



Handwritten signature

Zulassungsstelle

Stadtverwaltung Trier
Kfz.-Zul.-Stelle für die Stadt Trier
im Landkreis Trier-Saarburg

Unterschrift

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen

WIL-CK187

umgeschrieben worden auf:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma

KLAUS HERMANN

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung

54347 NEUMAGEN-DHRON

geb. am

26.01.69

Postleitzahl und Ort, Datum

54516 WITTLICH, 26.07.93

Stempel

Zulassungsstelle



KREISVERWALTUNG WITTLICH
STRASSENVERKEHRSAMT
ZULASSUNGSSTELLE I.A.

Unterschrift

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen

WIL-CK187

umgeschrieben worden auf:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma

LYDIA MARGARETE MATHILDE ZENZ-BARLET

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung

54484 MARING-NOVIAND

geb. am

12.06.1941

Postleitzahl und Ort, Datum

Bernkastel-Wittl 24.11.1995

Stempel



Kreisverwaltung
Straßenverkehrsamt
Zulassungsstelle

Unterschrift

Handwritten signature

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen

WIL-CK187

umgeschrieben worden auf:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma

HERBERT MARTENS

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung

54484 MARING-NOVIAND

geb. am

23.11.1048

Postleitzahl und Ort, Datum

Bernkastel-Wittl 16.08.2001

Stempel



Kreisverwaltung
Kfz - Zulassungsstelle
Zulassungsstelle

Unterschrift

Handwritten signature

2
 Nr. 85 268 728

Raum für sonstige Eintragungen
 der Zulassungsstelle

A

Schlüssel-Nr.

1	Fahrzeug- und Aufbauart	PERSONENKRAFTWAGEN		0102	
		GESCHLOSSEN <i>schladsf. E</i>		03 00	
2	Fahrzeughersteller	AUDI NSU AUTO UNION		0591	
3	Typ und Ausführung	81		333040 7	
4	Fahrgestellnummer	WAUZZZ81ZFA011922		9	
5	Antriebsart	OTTO	01 6	Höchstgeschwindigkeit km/h 170	
7	Leistung kW bei min ⁻¹	K66/5200	8	Hubraum cm ³ 1760	
9	Nutz- oder Auftriegelast kg	-	10	Rauminhalt des Tanks m ³ -	
11	Steh-/Liegeplätze	-	12	Sitzplätze einschl. Führerpl. u. Nots. 5	
13	Maße über alles mm	Länge 4406	Breite 1682	Höhe 1365	
14	Leergewicht kg	950	15	Zul. Gesamtgewicht kg 1410	
16	Zul. Achslast kg	vorn 790	mitten -	hinten 750	
17	Räder und/oder Gleisketten	1	18	Zahl der Achsen 2	
			19	davon angetriebene Achsen 1	
20	Größenbezeichnung der Bereifung	vorn	165SR13		
21		mitten und hinten	165SR13		
22		oder vorn	175/70SR13		
23		mitten und hinten	175/70SR13		
	Überdruck am Bremsanschluß	24	Einleitungs- bremse	- bar	
			25	Zweileitungs- bremse	- bar
26	Anhängekupplung DIN 740.-Form u. Größe	-	27	Anhängekuppl. Prüfzeichen	-F 3461
28	Anhängelast kg bei Anhänger mit Bremse	1200	29	bei Anhänger ohne Bremse	510
30	Standgeräusch dB (A)	82P	31	Fahrgeräusch dB (A)	77
32	Tag der ersten Zulassung	13 09 84 3			
33	Bemerkungen	ZIFF.14:BIS 1010 JE NACH AUSR.*ZIFF.20 BIS 23 AUCH GEN.:185/60HR14*ZIFF.28: 1300 BIS 10% STEIG.*ZIFF.31 74 M.MECH.5GANGGETR.*M.ABE AUSN.GEN.:BETR.-U.HILFS- ----- BREMSANL.SIND NICHT VONEIN- ANDER UNABHAENGIG*GESCHW- MESSER,FABR-SCHILD U.17- STELLIGE FAHRGESTNR.DUERFEN EG-RICHTL.ENTSPR.* <i>nachget. Kat. festgest. am 18.8.90 schladsf. ab 18.6.90</i>			

Ziff. 17

Betriebslaubnis erteilt!

05. Mai 1994

Kreisverkehrsamt
 Kreisverkehramt
 Kreisverkehrsamt

im Auftrage:

Kornhub



Bei Kraftfahrmotoren entfallen die Ziffern 9, 10, 11, 13, 16, 17, 18, 19, 24, 25 u. 26. - (Zu: 4) Nur Ziffern und Buchstaben, also ohne Sonder- oder Satzzeichen und auf die rechten 14 Stellen gekürzt. Umlaute A, O, U hier als Ä, Ö, Ü wiedergegeben. -
 von 0,78 für $\frac{1}{4}$ Hub und Bohrung auf $\frac{1}{2}$ mm, das Ergebnis auf volle ccm nach unten abgerundet; bei Rotationskolbenmotor keine Angabe. - 9) Bei: Lastkraftwagen und -anhängern Nutzlast, Sattelzugmaschinen Nutzlast, Kranwagen größte Ausladung in m mit dafür größter Kranlast in t, PKW (Kombi) Ladefläche m², - 14) Nicht bei Wohnanhängern und fahrbaren Baubuden. - 14) u. 15) Bei Kraftfahrmotoren Angaben für Betrieb ohne Beiwagen, Angaben für Betrieb mit Beiwagen; ggf. unter Ziff. 33. - 16) Bei Sattelanhängern statt Achslast vorn Sattelast. - 17) 1 = Räder, 2 = Gleisketten, 3 = Räder und Gleisketten, 4 = Räder oder Gleisketten, 5 = Dreiradfahrräder, - 26) u. 27) Wenn selbstständig, bauartgenümeigt und DIN 74 051 oder 74 052 entspr.; Form u. Größe, in and. Fällen: Prüfzeichen. - 30) u. 31) Ggf. D = DIN-phton.
 8) Abgerundeter Wert

Fahrzeugbrief

Nr. 85 268 728

B**C**

1		1	
	schadstoffarmE2/nachg.	77	

Die Angaben über Hersteller, Typ und Ausführung des Fahrzeugs sowie die Fahrgestellnummer dürfen im Fahrzeugbrief grundsätzlich nicht geändert werden. Wenn die Fahrgestellnummer nicht mit der am Fahrzeug angebrachten übereinstimmt, muss dies im Fahrzeugbrief angegeben werden. Bei einer Änderung der Fahrgestellnummer ist dies nicht zum Fahrzeug.



5		6		5		6	
7		8		7		8	
9		10		9		10	
11		12		11		12	
13				13			
14		15		14		15	
16				16			
17	18		19	17	18		19
20				20			
21				21			
22				22			
23				23			
24		25		24		25	
26		27		26		27	
28		29		28		29	
30		31		30		31	
32				32			

33 Bemerkungen FZG.wurde nachg.m.ger. Mager-Mix-System d.FA.twin-tec TYP:TAS102,ABE-nr.KBA16721 u.g. somit als schadst.arm EURO1(i. Sinned.RL70/220/EWG i.d.Fass.93/59EWG v.28.6.1993)

33 Bemerkungen M. MATTIG SPORT-AUBEN SPIEGEL, TYP U-NIBL/R*Z. ZIFF. 13H: -CA. 25 MM D. GEAEND. FEDE RN, HERST. SIM, KENZ.VA/HA: SI M VA003/ SIM HA003, FARBE GRÜN, VERRINGERTE BODENFREIHEIT BEACHTEN***

Betriebserlaubnis erteilt!
05. OKT. 2001
Wittlich, den
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Im Auftrage.

Betriebserlaubnis erteilt
Wittlich, den 24. Feb 04
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Im Auftrage:
Hilgers-Pelley

Die Richtigkeit der Angaben in Spalte B wird bescheinigt. Das Fahrzeug entspricht - insoweit*) - den geltenden Vorschriften.

Die Richtigkeit der Angaben in Spalte C wird bescheinigt. Das Fahrzeug entspricht - insoweit*) - den geltenden Vorschriften. 1-7*****

WITTLICH
7743087269

25.10.02
FREUDENREICH

Stempel

Stempel

Unterschrift

Unterschrift

*) ggf. streichen

Fahrzeug

1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	

33 Bemerkungen FZG.wurde Mager-Mix-System d TYP:TAS102,ABE-nr. somit als schadst. Sinned.RL70/220/EW 59EWG v.28.6.1993)

Betriebserlaubnis

Wittlich, den...
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Im Auftrag



Die Richtigkeit der Angaben in S...
Das Fahrzeug entspricht - insc...
Vorschriften.

Stempel

*) ggf. streichen

Fahrzeugbrief nicht im Fahrzeug aufbewahren

Platz für weitere amtlich zugelassene Eintragungen

M. geänd. Bremsanlage: Hauptbremszyl. Kennz. ATE/22, ALB Kennz. 8/5 DE/Ate, ungespannte Federlänge 225mm, Abstand Mitte Einstellschraube bis hinteres Ende Langloch: 21mm, Bremsscheiben hi. 226x10mm in Verb. m. Bremssattel In Kennz. girling 38, Federbeine hi. Kennz. FKEDD54HA, Federteller in 3.Nut von unten****

Behörden 24 Feb 04
Wittlich
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Hilgers-Pelny



Weitere Halter-Eintragungen

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen

umgeschrieben worden auf:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma

geb. am

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung

Postleitzahl und Ort, Datum

Stempel

Zulassungsstelle

Unterschrift

Das Fahrzeug ist heute mit dem amtlichen Kennzeichen

umgeschrieben worden auf:

Vorname, Name (ggf. auch Geburtsname), Firma

geb. am

Wohnort/Firmensitz am Tag der Umschreibung

Postleitzahl und Ort, Datum

Stempel

Zulassungsstelle

Unterschrift

Raum für die Eintragung von Stilllegungen (§ 27 Abs. 6 StVZO)

Bei Vermerk der vorübergehenden Stilllegung im Brief gilt das Fahrzeug als endgültig aus dem Verkehr gezogen, wenn es vor Ablauf eines Jahres nicht wieder in Betrieb genommen wird. Soll das Fahrzeug danach wieder in den Verkehr gebracht werden, ist nach § 27 Abs. 7 StVZO der unbrauchbar gewordene Brief zur Einziehung vorzulegen und ein neuer Brief unter Beibringung eines neuen Gutachtens eines amtlich anerkannten Sachverständigen auszustellen.

Stilllegung	Wiederinbetriebnahme	Stilllegung	Wiederinbetriebnahme
am 15. Juli 1993 Stempel Kreisverwaltung Trier im Auftrage: Unterschrift	am Stempel Unterschrift	am 30. Okt. 1995 Bernkastel-Kues Stempel Kreisverwaltung im Auftrage: Unterschrift	am Bernkastel-Kues, den Stempel Unterschrift
am 19. 2. 98 Bernkastel-Kues, den Stempel Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich im Auftrage: Unterschrift	am Stempel Unterschrift	am 31. Juli 2000 Bernkastel-Kues, den Stempel Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich im Auftrage: Unterschrift	am Wittlich, den Stempel Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich im Auftrage: Unterschrift
am Stempel Unterschrift	am Stempel Unterschrift	am Stempel Unterschrift	am Stempel Unterschrift